

Nies-Verkauf.

Mittwoch den 20. ds. Mts., vormitt. 11 Uhr
gegenüber der alten Aencasterei
200 bis 300 cbm
Echa über, 15. Dezbr. 1893.

Stadtspflege.

Verpachtung der Steinmüchler etc. Stücke hiet.

Am 22. November verpachtet Stücke in Steinmüchler
Nr. 371, 378, 379, 380, 381, 382, 383 bis 388 incl., 389, 390,
391, 392, 393, 396, 400, 401, 405, 406, 407, 408, 409, 410, 411,
412, 413, 414, 415, 416, 417, 418 und 419 u. d. unter der Bedingung,
daß sie nicht mit bestem Hier wählend der Saubermüchler angepflanz
werden dürfen, nur 6 Jahre bis einschließlich März 1899 genehmigt.
Es werden auch die Stücke
Stück Nr. 708 bis 710 u. d. unter der Saubermüchler Stufe u. d.
1 Grauplag, 708 bis 710 u. d. unter der Saubermüchler Stufe u. d.
5 Jahre bis d. März 1899.
Stück Nr. 29 u. d. unter der Saubermüchler Stufe Nr. 71 bis
Stück Nr. 2 u. d. unter der Saubermüchler Stufe Nr. 181, 185 und
186 u. d. unter der Saubermüchler Stufe Nr. 393, 397, 398, 399, 402, 403 und 404
u. d. unter der Saubermüchler Stufe werden von der Stadt
eingezogen.
St. d. 1893.

Stadtspflege.

Donnerstag den 19. ds. Mts.,
vormittags 10 Uhr.

Vortragung der Auktion in der Fabrikfabrik

und dem...
1. M...
2. M...
3. M...
4. M...
5. M...
6. M...
7. M...
8. M...
9. M...
10. M...
11. M...
12. M...
13. M...
14. M...
15. M...
16. M...
17. M...
18. M...
19. M...
20. M...
21. M...
22. M...
23. M...
24. M...
25. M...
26. M...
27. M...
28. M...
29. M...
30. M...
31. M...
32. M...
33. M...
34. M...
35. M...
36. M...
37. M...
38. M...
39. M...
40. M...
41. M...
42. M...
43. M...
44. M...
45. M...
46. M...
47. M...
48. M...
49. M...
50. M...
51. M...
52. M...
53. M...
54. M...
55. M...
56. M...
57. M...
58. M...
59. M...
60. M...
61. M...
62. M...
63. M...
64. M...
65. M...
66. M...
67. M...
68. M...
69. M...
70. M...
71. M...
72. M...
73. M...
74. M...
75. M...
76. M...
77. M...
78. M...
79. M...
80. M...
81. M...
82. M...
83. M...
84. M...
85. M...
86. M...
87. M...
88. M...
89. M...
90. M...
91. M...
92. M...
93. M...
94. M...
95. M...
96. M...
97. M...
98. M...
99. M...
100. M...

Auktionär Mecher

Stad...
auf...
zum...
**1 Jahr, 10 junge Stühner, 10 leinere Gage
u. 120 Wagen, mit 10 Stühnern u. 10 Reitern**

Da...
1893 mittags 12 Uhr ein

Fahrnis-Auktion

abhalt...
1. M...
2. M...
3. M...
4. M...
5. M...
6. M...
7. M...
8. M...
9. M...
10. M...
11. M...
12. M...
13. M...
14. M...
15. M...
16. M...
17. M...
18. M...
19. M...
20. M...
21. M...
22. M...
23. M...
24. M...
25. M...
26. M...
27. M...
28. M...
29. M...
30. M...
31. M...
32. M...
33. M...
34. M...
35. M...
36. M...
37. M...
38. M...
39. M...
40. M...
41. M...
42. M...
43. M...
44. M...
45. M...
46. M...
47. M...
48. M...
49. M...
50. M...
51. M...
52. M...
53. M...
54. M...
55. M...
56. M...
57. M...
58. M...
59. M...
60. M...
61. M...
62. M...
63. M...
64. M...
65. M...
66. M...
67. M...
68. M...
69. M...
70. M...
71. M...
72. M...
73. M...
74. M...
75. M...
76. M...
77. M...
78. M...
79. M...
80. M...
81. M...
82. M...
83. M...
84. M...
85. M...
86. M...
87. M...
88. M...
89. M...
90. M...
91. M...
92. M...
93. M...
94. M...
95. M...
96. M...
97. M...
98. M...
99. M...
100. M...

J. Hellrich

Zu Weihnachts und Neujahrs- geschenken passend

Spiegel nach neuesten Dessins in schwarz
und braun in jeder Größe sowie Galle-
rierahmen, Vorhangstangen und Rosetten
Bilderrahmen und Bilderleisten, Rauch-
tischen, Wärtertischen, Serviertisch,
Handtuchständer, Schirmständer,
Schwammständer, Garderobehalter
bringe ich in empfehlende Erinnerung.

G. Hutt, Schreiner.

Adressen zum Anhängen

empfehl. billigt

C. W. Mayer'sche Buchhandl.

Schnaitz.

Eichenholz-Verkauf

Das eichene Holz von 1 abgebrochenen Kelterbaum, welches sich
vorzugsweise zur Möbelfabrikation eignet, wird am nächsten
Freitag d. 22. d. Mts. nachmittags 1 Uhr
bei der Kelter im öffentlichen Aufstreich verkauft, wozu Liebhaber ein-
geladen werden.
Den 16. Dezember 1893

Schultheißenamt
Fischer.

Zum Backen empfehle
sämtliche Artikel
in mir guter frischer Ware billigt
J. Zeyher.

Zu Weihnachtsgeschenken Ausverkauf

wegen baldiger Laden-Veränderung in
Baumwollflanell
Bis u. s. w., sowie
Strümpfe, Socken und
Wollgarn von 2 Mark an per Pfd.
bei...
Urbanstraße.

Als passende und hübsche Weihnachts-Geschenke

Barometer, Thermometer, Briefwagen
Brillen & Bwicker
in Gold, Silber, Nickel & Double
Bwickerketten u. s. w.
sowie in echt silbernen Gegenständen:
Vorlege- & Gemüselöffel, Eßlöffel, Dessert- &
Cassellöffel, Salat- & Tafelbestecke
Serviettringe, Tortenspaten & Fingerhüte
in silbernen Waren.

Die so beliebtesten
Tafel- & Kinderbestecke von 3 Mk. 40
Cassellöffel p. 1/2 D. von 2 Mk. 70 an.
Sind zu sämtlichen Bestecken stets vorräthig.
Auswahlsendungen nach Auswärts werden franco
geliefert.
N.B. Am den nächsten 2 Sonntagen ist mein Laden von
12 bis abends 7 Uhr geöffnet.
Heinrich Müller.

Tanz-Unterricht.



Beabsichtige noch Weihnachten
hier einen Tanzkurs zu geben,
und erlaube höflich Damen u. Herrn,
welche sich an demselben zu beteiligen
wünschen, um gefäll. baldige Anmel-
dung. Die Liste zum Einzeichnen
ist bei Herrn Schmid z. Waldhorn
und bei der Redaktion des Schorn. Anz. aufgelegt, woselbst
auch auf Wunsch nähere Auskunft erteilt wird.
Tanzlokal Gasthaus z. Waldhorn.

Hochachtung z.
Fr. Ehmans, Tanzlehrer
Göppingen.

Meine Weihnachtsausstellung in Kinderspielwaren

und sonstigen passenden Weihnachtsgeschenken
ist eröffnet, mit neuen Heften, Journalen und jede ein gezeichnetes
Pabulum von Stein und Sand erbeutet ein
Schiff...
Buchbinder, Neuenstraße.

Nur
Gesangbücher
von einfachen bis zum feinsten,
Christbaumzweig und Lichterglanz,
nur die originellsten Neuheiten von
Neujahrskarten,
sowie sämtliche Schularbeiten in größter Aus-
wahl sind zu haben bei
Obigem.

Schorndorf.
Liebende, teilen wir Verwandten
und Bekannten mit, daß unsere liebe,
bescheid für uns beehrte Mutter
und Großmutter
Konise Ernst
geb. Zaiß
im Alter von 67 Jahren am Sonntag
Abend 10 Uhr an den Folgen der Jülü-
ena unerwartet schnell verstarb und im Glauben und im
Betrachten auf den Bestand in die andere Welt abgerufen
wurde.
Beerdigung, Mittwoch um 1/3 Uhr.
Die trauernden Hinterbliebenen.

Zu Weihnachts-Geschenken
empfehle:
Souhong- & Becco-Thee
in 1/4, 1/2 und 1 Pfd.-Päckchen und offen,
p. Pfd. 2 M 50 S, 3 M, 3 M 50 S, 4 M, 5 M u. 6 M.
Chocolade & Cacaoapulver
offen und in Päckchen,
Stollwerk, Moser u. Cie. van Danten.
Coffee
roh und geröstet, große Auswahl.
Zucker
Würfel in 5 Pfd.-Päckchen u. 25 Pfd.-Päckchen,
Südzucker billigt.
Biquaire
große Auswahl, offen und in Päckchen
per Liter 80 S bis 2 M.
Malaga.
Ungar. Portwein
fein u. stark.
Champagner
viele Sorten.
W. Bunscheffenz.
Cognac,
Rhum, Arac, Mirschengeist.
Stollwerk'sche
Chocolade-Spar-Automaten
per Stück 1 M.
Chocolade-Uhren
per Stück 1 M 20 S
Carl Schäfer,
Conditör.

Meine
Weihnachts-Ausstellung
in Conditoreiwaren
ist eröffnet und lade zu zahlreichem Besuch freundlich ein
J. Zeyher
am Bahnhof

Zu meiner
Weihnachtsausstellung
in Conditoreiwaren
lade erbeutet ein
Eugen Hees, Nr.
Springerle
in verschiedenen Sorten zu den billigsten Preisen
für Wiederverkäufer billiger.
J. Zeyher.

Trauer-Anzeige
Teilnehmenden Verwandten und Bekannten teilen wir
mit, daß unsere liebe Mutter, Schwieger-, Groß- u.
Mutter
Job's Witt Küfers Wwe.
im Alter von 81 Jahren sanft verschieden ist.
Beerdigung findet Mittwoch den 20. Dec. mittags
10 Uhr statt.
Die Hinterbliebenen.

Zu
Weihnachts- & Neujahrs-geschenken
empfehle:
hochfeinen Souhong-Thee,
in ein Viertel- und ein Pfund-Päckchen,
bestes Cacaoapulver, in Päckchen & Päckchen,
p. Würfelzucker, in 5 Pfund-Päckchen, zu billigen Preisen.
Chr. Bauer.

Almeria-Trauben

frische saftige gesunde Spanische Trauben, zum Weihnachtstisch empfiehlt
Carl Schäfer, Conditor, Marktplatz.

In nützlichen Weihnachtsgeschenken

ist mein Lager sehr gut sortiert und empfehle als besonders vorteilhaft:

Kleiderstoffe

in grossem Farbensortiment & zu allen Preisen,
hübsche Sachen in Kinderkleiderstoffen, Kleider- & Hemden-Flanelle,
Jacken- & Regenmantelstoffe
Baumwollflanelle, Baumwollflanellbetttücher,
Pelzpiqué & Damaste, Satin, Cretonne & Zeug e,
Tischtücher u. Servietten, weisse u. farbige Taschentücher
Tisch- & Commodedecken, Bügelteppiche, Bettteppiche, Bettvorlagen, Bettüberwürfe,
fertige Unterröcke, fertige Schürzen schwarz & farbig,
Tricottaillen, Tricot-Sandstübe, seid. Halstücher,
schwarze Cuche, Durkins, Weberzieherstoffe,

wobei ich besonders auf den Restbestand der um ca. 20 Prozent zu rückgesetzten meist noch
besseren Qualitäs als günstige Kaufsgelegenheit besonders aufmerksam mache.

Ernst Kiess am Marktplatz.

Einzig
praktische Lichthalter,
wie

Dampfmaschinen
Spielzeug für Kinder empfiehlt äußerst
billig

J. Michels, Glashner.

Neue serbische
Bretschagen,
Aepfel &
Birnschnitz, sowie
sämtliche
Bäckartikel,
in schöner Ware,
empfehlen billigst
Chr. Bauer.

Christbaum-Connect
reichhaltigem, als Fia. Sterne Tiere etc
Kiste 440 St. M. 2 80, M. chr. Bei 3
Kisten portofrei
Paul Benedix, Dresden 12.

Verloren
ging am Samstag Abend zwischen
7 und 8 Uhr vom Schwaben bis zu
Gerber Kranten i. d. Vorstadt ein
Portemonnaie mit 12 Mk. In-
halt und 1 Ohring.
Der redliche Finder wird gebeten, sol-
ches bei der Redaktion gegen Belohnung
abzugeben.

Gothard Lebensversicherungsbank.

Der unterzeichnete Vertreter dieser ältesten und größten
deutschen Lebensversicherungsanstalt empfiehlt sich zur Vermitt-
lung von Versicherungen und erbiethet sich zu jeder gewünschten
Auskunft.

Carl Hahn.

G. Krobmer, Messerschmied
empfehlen sein Lager in
Taschmessern, Kastermessern, Scheeren,
Streichriemen, Bestecken, Alexgerstählen,
Wiegennessern, Köffeln
zu billigen Preisen.

1000 M.

hat gegen ge. Sicherheit sogleich aus-
zuleihen
W. f. d. Red.

Ueberall zu haben!



Anerkannt beste Fabrikate!

Zu vermieten per sofort oder spä-
ter in meinem Neubau eine schöne
Wohnung
im 2. Stock, ferner bis Georgii im
Kieftock eine kleinere Woh-
nung
Derm. Moser, Conditor.

Brennholz,
ganz trocken, kurz gesägt, pro Korb
zu 40 S., kann jeden Tag abgeholt
werden und wird bei Abnahme von
10 Centner à 1 M. frei vora Haus
geliefert.

Sägmehl
auch in größeren Quantums, wird
abgegeben.
Fr. Mäler, Baugeschäft.

Gemeinderatswahl.

Zum Schluss wählet Each Wäh-
ger, Männer, welche für das allge-
meine Wohl für den mittleren Bürger
sorgen.

Jakob Bauer
Alt Baumwirt Krös.
Jakob Bau.

Steinbeleg.

Zur Gemeinderatswahl.
Wahlvorschl. **Friedrich Schäl,** feldheriger
Gemeinderat

Gottlob Kunz, Staatspfleger
Jakob Lang, Bäcker.

Alle gute Dinge sind drei.
Wir lassen uns mit diesem begnügen,
wenn Sie wie wir's gern haben ver-
fügen. **Einige freie Wähler.**

Bitte lesen

Die allein echten Spitzweg-
Borst-Bonbons à 20 Pfg. und
40 Pfg. Spitzweg-Brost-Saft
à 50 Pfg. u. 100 Pfg. sind überall
zu haben. Um die richtigen zu
erhalten, muß stets der Name
Carl Wilhelm Eckel Hauptkaffee-
u. Christophsstr. Stuttgart
verlangt werden.

NB. Die allein echten Will-
schen Spitzweg-Bonb. u. Saft
sind nur zu haben bei:
der Gaupp'schen Apotheke,
Palm'schen Apotheke und J.
Zehner in Schorndorf, Ferdin-
and Kniffen Wentelebad, W.
Eindauer Geradschiffen, Hl.
Luisa Rommel Schornbad,
J. Scheuing Weiler, J.
Speidel Winterbad,

Für die Wirtschaft sucht auf Nichtmehl

ein ehrliches fleißiges Mädchen mit
guten Manieren
Preis zum Engel.

Christbaumkonfekt
reizende Neuheiten, nur geschmack-
bare, 1 Kiste, Inhalt circa 430
Stück 2 M. 50 Pf., 1 Kiste, Inhalt
circa 270 große Stück 3 M., inkl.
Kiste und Verpackung versendet ge-
gen Nachnahme: Berlin, Siegfried
Brod, Wafmannstr. 37.

3 starke Säuferschweine
seht dem Verkauf aus
* **Willy. Koch** im Eichenbachhof.

**Maß- und Ferkelpulver
für Schweine.**

einzig sicheres Mittel zur Erzielung
größter Ferkelst bei Schweinen hält
die Thiere stets bei offenem Leib und
schützt dadurch vor vielen Krankheiten.
Der Gebrauch des Pulvers bewirkt bei
großer Futterersparnis rasche Gewichtszu-
nahme und schnelles Fettwerden.
Per Schafel 50 S. in der **Gaupp's-
chen Apotheke** von **Wolff Geisner**
und bei **Apotheker Th. Palm.**



Amisblatt für den Oberamtsbezirk Schorndorf.
Ersteinst Dienstag, Donnerstag, Samstag u. Sonntag.
Ebenenschrift in Schorndorf vierteljährlich
1 Mt. 10 Pfg. durch die Post bezogen
im Oberamtsbezirk vierteljährlich 1 Mt. 15 Pfg.

Donnerstag den 21. Dezember 1893.

Inseratenpreis:
eine vierzeilige Zeile oder deren Raum 10 Pfg.
Anlage 1950. Wöchentlich. Bezogen
unterhaltungsblatt und Zugabe freim.

Oberamt Schorndorf.

Bekanntmachung

I. betreffend Ausstellung von Wandergewerbebescheinigen für das Jahr 1894.
Die Ortsbehörden werden beauftragt, diejenigen Personen ihres Gemeindebezirks, welche an Ausstellung von Wandergewerbebescheinigen für das Jahr 1894 nachsuchen wollen, im Interesse der rechtzeitigen Ausfertigung und Zurückstellung der Scheine zur Einreichung ihrer Gesuche nach im Laufe dieses Monats aufzufordern, und die sämtlichen bei ihnen einkommenden Gesuche um Wiedererlangung von Wandergewerbebescheinigen wenn thunlich mit gemeinschaftlichem Zeugnis hieher vorzulegen.
Hiebei wird unter Hinweis auf die unten abgedruckten Vorschriften über Kommunal-Besteuerung des Hausiergewerbebetriebes namentlich stets den Betrag des Steuerkapitals und den Betrag der Staatsgewerbesteuer zu enthalten haben, ganz gleichgültig, ob das Steuerkapital 100 M. erreicht oder nicht.
Was die mit Ministerial-Erlaß vom 13. November 1889 (Min.-Amtsbl. S. 209) vorgeschriebene Angabe der Staatsangehörigkeit der Nachsuchenden betrifft, so muß diese in den zur erstmaligen Erlangung eines Wandergewerbebescheinigen erforderlichen Zeugnissen stets enthalten sein, während bei den Personen, bei welchen schon bisher im Wandergewerbebeschein die Staatsangehörigkeit angegeben ist auch bezüglich der letzteren die allgemeine Beurkundung genügt, daß seit Ausstellung des früheren Zeugnisses keine Aenderung eingetreten ist.
Schorndorf, den 18. Dezember 1893.

II. betreffend die Kommunalbesteuerung des Hausiergewerbebetriebs.
In dem bestehender Vorschrift gemäß unten die Haupt-Vestimmungen des Gesetzes vom 23. Mai 1890 betr. die Kommunalbesteuerung des Hausiergewerbebetriebs (Reg.-Bl. S. 100) und der Vollziehungsverfügung hiezu vom 28. Okt. 1890 (Reg.-Bl. S. 280) wiederholt zum Ausdruck gebracht werden, erhalten die Ortsvorsteher den Auftrag, die versammelnden Hausierer auf diese Bestimmungen bei Ausstellung der Wandergewerbebescheinigen besonders aufmerksam zu machen, und diejenigen Personen, welche als Hausiergewerbebetriebe zu arbeiten pflichtig sind, aber eines Wandergewerbebescheinigen nicht bedürfen (§ 3. 4 der Vollz.-Verf.) die vorgeschriebenen Steuerzeugnisse anzustellen, wozu die Formulare von hier bezogen werden können.
Schorndorf, den 18. Dezember 1893.

1. Gesetz betr. die Kommunalbesteuerung des Hausiergewerbebetriebs. Vom 23. Mai 1890.
Art. 2.
Diejenigen Personen, welche nach Art. 99 Ziff. 4 bis 7 des Gesetzes vom 28. April 1873 der Wandergewerbesteuer untergeordnet sind, haben außer denjenigen Steuern, welche sie innerhalb Württembergs an ihrem Wohnort beziehungsweise an dem Ort des Gewerbebetriebs zu entrichten, in jedem Oberamtsbezirk, auf welchen sie ihren Gewerbebetrieb ausdehnen, vor Beginn der ihnen angesetzten Staatssteuer, wenigstens aber 40 „ betragt. Bruchteile von Pfennigen bleiben außer Ansatz.
Die Bestimmungen über die Entrichtung der Abgabe hat der Gewerbebetriebe während der Ausübung seines Gewerbebetriebs stets bei sich zu führen, auf Erfordern den zuständigen Behörden oder Beamten vorzulegen und, sofern er hiezu nicht im Stande ist, auf deren Befehl den Betrieb bis zur Verbeifassung der Bescheinigung einzustellen.
Wer der Vorschrift des Art. 2 Abs. 1 zuwider, das Hausiergewerbe in einem Bezirk ausübt, ohne zuvor die Ausdehnungsabgabe entrichtet zu haben, wird wegen Gefährdung der Abgabe für jeden Oberamtsbezirk, in welchem der vorschriftswidrige Gewerbebetrieb stattgefunden hat, neben Nachholung dieser Abgabe mit Geldstrafe bis zu 75 Mark bestraft.
Wer der Vorschrift des Artikels 2 Abs. 2 oder den zum Vollzug dieses Gesetzes erlassenen öffentlich bekannt gemachten Kontrollvorschriften zuwiderhandelt, wird für jeden Oberamtsbezirk, in welchem die Zuwiderhandlung stattgefunden hat, mit 2. Verfügung der Ministerien des Innern und der Finanzen, betr. die Vollziehung des Gesetzes vom 23. Mai 1890 über die Kommunalbesteuerung des Hausiergewerbebetriebs. Vom 28. Oktober 1890.
§ 8.
Die Ausdehnungsabgabe ist auf Grund eines urkundlichen Nachweises über die von dem Abgabepflichtigen entrichtete Staatsgewerbesteuer anzusetzen.
Zur Sicherstellung dieses Nachweises, welcher durch den Wandergewerbebeschein, oder einen Gewerbesteuerchein, oder ein Steuerzeugnis der Ortsbehörde zu führen ist, werden folgende Bestimmungen getroffen:
1) Vom 1. Januar 1891 an ist in die Wandergewerbebeschein das für den Inhaber festgesetzte Steuerkapital und der Betrag der Staatsgewerbesteuer einzutragen.
Zu diesem Zweck ist künftig in den für die Erlangung eines Wandergewerbebescheinigen — nach § 67 Abs. 1 und 3 der zur Reichsgewerbeordnung ergangenen Vollziehungsverfügung vom 9. November 1883 (Reg.-Bl. S. 262) — erforderlichen Ausweisen der Betrag des Steuerkapitals und der Staatsgewerbesteuer anzugeben.
2) In den Gewerbebescheinigen, welche für die durch das Bezirks- oder Ortssteueramt einzuschätzenden Hausiergewerbebetriebe ausgestellt werden, ist fortan auch der Betrag des Steuerkapitals anzuführen.
Der Einschätzung durch das Bezirks- oder Ortssteueramt haben sich insbesondere auch diejenigen inländischen Hausiergewerbebetriebe zu unterwerfen, welche zu Anfang oder im Laufe des Steuerjahres mit ihrem Gewerbebetrieb beginnen wollen, bevor für denselben die Festsetzung des Steuerkapitals durch die Bezirksschätzungskommission erfolgt ist (vergl. § 5 der angef. Verfügung der K. Katasterkommission vom 30. Juni 1877.
3) Das Steuerkapital, sowie die Staatsgewerbesteuer, welche für die in Württemberg wohnenden und gemäß § 7 der vorerwähnten Verfügung mit dem Beginn des Steuerjahres in das Gewerbeverzeichnis und Ortsgewerbekataster aufgenommenen Hausiergewerbebetriebe von der Bezirksschätzungskommission festgesetzt werden, sind von dem Vorstand der letzteren (Kameralverwalter, Steuerkommissar) künftig dem Oberamt zur Vormerkung in den zur Ausstellung kommenden Wandergewerbebescheinigen mitzutheilen.